

Pressemitteilung der Volksbank Pirna eG

Über 100.000 Euro für Hochwasseropfer dank Volksbankmitgliedern

Neben umfangreichen Hilfen für vom Hochwasser betroffene Unternehmen und Privatpersonen durch Zins- und Tilgungsaussetzungen von bis zu 15 Monaten, Liquiditätslinien und schnellen Kreditentscheidungen innerhalb von 24 Stunden, unterstützte die Volksbank Pirna bisher mit 33.000 Euro Hochwasserbetroffene. Nun soll ein Prozent der Dividende für weitere Unterstützungsmaßnahmen verwendet werden.

Pirna. Was es bedeutet Mitglied der Volksbank Pirna zu sein, wird in der Pressekonferenz der Bank am 19. Juli deutlich. In dieser verkündete der Aufsichtsratsvorsitzende der Volksbank Pirna, Dr. Thomas Gischke, dass der Aufsichtsrat und der Vorstand der Bank den Mitgliedern zur diesjährigen Vertreterversammlung vorschlagen werden, ein Prozent der Dividende den vom Hochwasser betroffenen Volksbank-Mitgliedern zu Gute zukommen zu lassen. Auf diese Weise kämen rund 70.000 Euro zusammen. Aufgrund der guten Geschäftsentwicklung in 2012 wurde bisher eine beachtliche Dividende von 4 Prozent eingeplant. Nunmehr soll zu Gunsten der vom Hochwasser betroffenen Volksbank-Mitglieder ein Prozent weniger ausgeschüttet werden. „Wir sind der Überzeugung, dass der Vorschlag von unseren Mitgliedern durchweg positiv aufgefasst wird. Zumal in dem heutigen Zinsumfeld eine Gewinnbeteiligung von 3 Prozent ein vergleichsweise sehr guter Wert ist. Was aber noch viel wichtiger ist: Viele unserer Mitglieder sind betroffen bzw. kennen betroffene Mitglieder und können mit einer minimalen Abgabe Großes bewirken“, so der Aufsichtsratsvorsitzende der Volksbank Pirna Dr. Thomas Gischke.

Mitglieder helfen Mitgliedern

Dass diese auch dafür bereit sind, davon sind Vorstand und Aufsichtsrat überzeugt. Hier werde der Leitspruch der Volksbanken „Was dem einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele“ eindrucksvoll mit Leben gefüllt und Mitgliedschaft greif- und erlebbar gemacht. „Oft liest man von dem Prinzip der Mitgliederförderung und der starken Gemeinschaft bei Volksbanken. In diesem Fall kann man sie spüren“, kommentiert der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Pirna Hauke Haensel den ungewöhnlichen Vorschlag. Die Schadenslage ist weitestgehend ermittelt. Durch persönliche Gespräche, Vor-Ort-Besuche und Rücksprache mit den Versicherungen konnten sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbank Pirna einen Überblick über die aktuelle Situation ihrer Kunden und Mitglieder verschaffen.

Um eine sachgerechte und faire Verteilung der rund 70.000 Euro zu gewährleisten, wird der Vertreterversammlung vorgeschlagen, eine kleine Arbeitsgruppe zu gründen – bestehend aus Mitgliedern des Aufsichtsrates, des Vorstandes und öffentlichen

Persönlichkeiten – die über die Verteilung entscheidet. Im Nachgang erfolgt eine transparente Offenlegung gegenüber der Vertreterversammlung.

Insgesamt 100.000 Euro für Hochwasserhilfe

Doch nicht nur für die Mitglieder, auch für vom Hochwasser betroffene Vereine und Institutionen macht sich die Volksbank Pirna stark. In der gemeinsamen Sendereihe mit Pirna TV „Pirna nach der Flut“ wurden sechs Einrichtungen der Region mit jeweils einer Spende in Höhe von 3.000 Euro bedacht. Diese Spendenaktion weitete die Volksbank Pirna auf neun Projekte aus, sodass insgesamt 27.000 Euro an vom Hochwasser betroffene Vereine und Institutionen gingen. Nimmt man die Spendengelder zur Unterstützung verschiedener Benefizkonzerte und –veranstaltungen hinzu, unterstützte die Volksbank Pirna die Hochwasserregion bisher mit knapp 40.000 Euro. Zuzüglich der rund 70.000 Euro der Genossenschaftsmitglieder stellt die Volksbank Pirna damit über 100.000 Euro für Hochwasserbetroffene bereit.

Informationen zu den unterstützten Projekten:

Folgende Vereine/ Institutionen wurden in Rahmen der Sendereihe “Pirna nach der Flut” mit einer Spende von jeweils 3.000 Euro bedacht:

- Kleinkunsthöhne Q24
- Kindertagesstätte Spieloase Pirna Copitz
- Kanuabteilung des SV Grün Weiß Pirna e.V.
- SV Fortschritt Pirna e.V.
- DLRG Obere Elbe e.V.
- SV Einheit Krippen e.V.

Die Projekte werden Ihnen unter www.volksbank-pirna.de oder unter www.pirna-tv vorgestellt. Die drei zusätzlichen Projekte (Königstein, Wehlen, Rathen) laufen außerhalb der Sendereihe “Pirna nach der Flut”. Hier steht die Spendenübergabe noch aus.

Bei den Benefizveranstaltungen unterstützt die Volksbank Pirna:

- das Konzert “Pirna taucht auf”
- die Konzertnächte der Niederen Burgstraße in Pirna
- ein Benefizkonzert der Klangmaunfaktor in Sebnitz zugunsten Hochwasseropfern in Bad Schandau (am 16.08.2013)

Pirna, 19. Juli 2013

Pressekontakt:
Volksbank Pirna eG
Christin Gensmann
Gartenstraße 36
01796 Pirna

Telefon: 03501/ 53 22-115
Fax: 03501/ 53 22 - 61
E-Mail: christin.gensmann@volksbank-pirna.de
www.volksbank-pirna.de